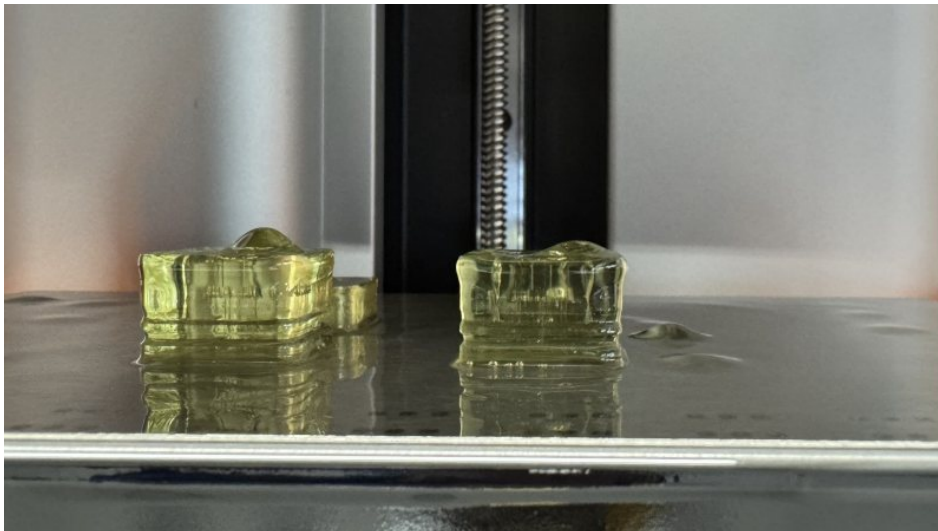


Schlüsselfertige Leistungen für 3D-gedruckte Formeinsätze

Artikel vom **5. Mai 2025**
Formen und Werkzeuge

Die SK Industriemodell GmbH hat ihr Leistungsangebot für 3D-gedruckte Formeinsätze ausgebaut und bietet schlüsselfertige Lösungen zur Herstellung von Prototypen und Bauteilen an. Auf der Kuten zeigt das Unternehmen am Stand 20-J45 von Kunststoffland NRW e. V. 3D-gedruckte Werkzeuge und erläutert die Einsatzmöglichkeiten der Verfahren »Print & Inject« sowie »Hybrid Tooling«.



3D-gedruckter Werkzeugeinsatz auf der Druckerplattform (Bild: SK Industriemodell).

Mit der Erweiterung seines Leistungsangebots rund um 3D-gedruckte Formeinsätze berät und unterstützt SK Industriemodell seine Kunden umfassend bei der Herstellung von Prototypen und Bauteilen mit im Spritzguss üblichem Material. Das Unternehmen unterstützt Kunden aus der Kunststoff- und Automobilindustrie sowie der Medizintechnik, eine hohe Werkzeug- und Bauteilqualität entlang der gesamten Prozesskette zu erreichen. »Kunden, die 3D gedruckte Formeinsätze nutzen möchten, erhalten bei uns jede gewünschte Dienstleistung. Wir erledigen alle Schritte an unserem Standort in

Übach-Palenberg. So optimieren wir die CAD-Daten für den Einsatz im Spritzgießverfahren, konstruieren das Werkzeug, drucken den Werkzeugeinsatz, spritzen das Bauteil, lösen den Werkzeugeinsatz bei Bedarf auf und versenden das Bauteil nach Fertigstellung«, erläutert Geschäftsführer Sebastian Krell.

Umfassende Leistungen für filigrane Bauteile

Auf der Kuteno informiert das Unternehmen konkret über die Möglichkeiten einmalig einsetzbarer sowie wiederverwendbarer 3D-gedruckter Werkzeuge. Im Fokus steht das »Print & Inject«-Verfahren, das bei der Herstellung komplexer oder filigraner Bauteile mit Hinterschneidungen sowie bei der Formgebung von Prototypen oder neuen Bauteilen unterstützt. Es verkürzt Iterationsschleifen mit Serienmaterial, minimiert Änderungen am Design des Serienwerkzeugs und ermöglicht besonders präzise Details und filigrane Geometrien in Bauteilen. Das »Hybrid-Tooling«-Verfahren kombiniert die Vorteile von Spritzgießen und 3D-Druck. Die optimierten Hybrid-Werkzeuge bieten zusätzliche Einsatzmöglichkeiten. Beide Verfahren ermöglichen es laut Information des Unternehmens, selbst äußerst komplexe oder filigrane Bauteile mit Hinterschneidungen herzustellen und Prototypen oder neue Bauteile nahezu ohne Einschränkungen zu formen. Das Messedoppel [Kuteno/KPA](#) findet vom **13. bis 15. Mai 2025** im Messezentrum Bad Salzuflen statt.

Hersteller aus dieser Kategorie
